

Haupt in Freiberg. — Oekonomierat Schmuhl in Freiberg. — Gutsbes. Hermann Berndt in Niederbobritzsch. — Professor Dr. Rohlschmidt, Direktor der Schule.
 Lehrerkollegium: a) ständige: Professor Dr. phil. Karl Rohlschmidt, Direktor und 1. Landwirtschaftslehrer. — Arthur Füssel, 2. Landwirtschaftslehrer. — b) Nichtständige: Landwirtschaftslehrer Walter Hofmann aus Jahnsbach. — Wolf, königl. Bezirkstierarzt. — Hennig, Schiefer, Jäger, Körner, Clausnitzer, Weicholdt, Reh, Gläser, Böttger, Bürgerschullehrer.
 Lehrfächer: Deutsch, Geschäftsaufsätze, Schönschreiben, Rechnen, Geometrie, Geographie, Geschichte, Chemie, Mineralogie, Bodenkunde, Düngerlehre, Pflanzenbau, Obstbau, Tierzucht, Milchwirtschaft, Volkswirtschaft und Betriebslehre, Verwaltungskunde, Buchführung, Hufschlag und Krankheitslehre, Turnen.

Landwirtschaftliche Haushaltschule.

(Loßnitzer Straße.)

(Halbjährige und ganzjährige Kurse, Beginn 1. Juli bez. 1. Januar.)

Aufsichtsrat: Geheimer Oekonomierat Andrá, Rittergutsbesitzer auf Braunsdorf, Vorsitzender des landwirtschaftlichen Kreisvereins zu Dresden. — Oekonomierat Bahrmann in Dresden, stellvertretender Vorsitzender des landwirtschaftlichen Kreisvereins. — Oekonomierat Dr. von Littrow, Geschäftsführer des landwirtschaftlichen Kreisvereins. — Oberbürgermeister Haupt in Freiberg. — Superintendent Haesselbarth in Freiberg. — Oekonomierat Schmuhl in Freiberg. — Gutsbesitzer Hermann Berndt in Niederbobritzsch. — Prof. Dr. Rohlschmidt in Freiberg. — Fräulein Johanna Grohmann, Vorsteherin der Anstalt.

Lehrerkollegium: a) ständige Lehrerinnen: Johanna Grohmann und Elisabeth Gelbke für Haushaltkunde, Handfertigungsunterricht, Viehhaltung, Molkereiwesen und Gartenbau zc. b) Hilfslehrer: Dr. med. Eißner für Gesundheitslehre und Krankenpflege, Prof. Dr. Rohlschmidt für landwirtschaftliche Betriebslehre, Pastor Köhler für Sittenlehre, Lehrer Körner für Deutsch, Rechnen und vaterländische Geschichte, Lehrer Schiefer für Gesang, Balletmeister Horn, Dresden, für Tanz- und Anstandsunterricht.

Lehrfächer: a) die praktischen Uebungen umfassen: 1. Kochen mit besonderer Berücksichtigung der ländlichen Verhältnisse, Tischdecken, Servieren zc. 2. Zubereitung und Aufbewahren der Speisen. 3. Waschen, Rollen, Plätten. 4. Weibliche Handarbeiten. 5. Notwendigste Berrichtungen auf dem Gebiete der häuslichen Gesundheits- und Krankenpflege. 6. Verarbeitung der Milch auf Butter und Käse. 7. Aufzucht und Mästen von Schweinen und Kälbern. 8. Zucht und Pflege des Federviehs. 9. Bewirtschaftung des Gartens, Gemüsebau, Obstbaumpflege. b) Die theoretischen Unterweisungen werden in den Nachmittagsstunden erteilt und beziehen sich auf: 1. Das Notwendigste aus der Lehre über die Ernährung des Menschen. 2. Das Wichtigste aus der Gesundheitslehre und Krankenpflege. 3. Heizung und Beleuchtung. 4. Gewinnung, Behandlung und Verwertung der Milch. 5. Die Aufzucht der Kälber. 6. Die Fütterung und Pflege der Schweine. 7. Zucht und Pflege des Federviehs. 8. Gemüse und Obstbau. 9. Wichtige Kapitel aus der landwirtschaftlichen Betriebslehre. 10. Deutsche Sprache. 11. Rechnen. 12. Vaterländische Geschichte. 13. Sittenlehre. 14. Gesang. 15. Tanz- und Anstandsunterricht.

Deutsche Gerberschule.

Vorstand: Vorsitzender vacat. — Oberbürgermeister Haupt, stellvertr. Vors. — Lederfabrikant Robert Stahr. — Lederfabrikant Max Stecher. — Professor Dr. phil. F. S. Haenlein. — Generalsekretär R. Krause in Berlin, geschäftsführendes Mitglied. — Außerdem noch 9 andere auswärtige Mitglieder.

Lehrerkollegium: a. Ständige Lehrer: Professor Dr. phil. Friedrich Hermann Haenlein, Direktor. — August Kaul, Handelslehrer. — Leopold Manstetten, Betriebsleiter der Lehrgerberei. — Wilhelm Appelius, Chemiker.

b. Im Nebenamt: Professor Dr. phil. Johannes Paefler, Vorstand der Deutschen Versuchsanstalt für Lederindustrie. — Konrad Knebel, Bürgerschullehrer. — Ingenieur S. W. Friedrich, Lehrer an den königl. Techn. Staatslehranstalten in Chemnitz. — Dr. med. Theodor Eißner. — Alfred Hartmann.

Hausmeister: Morgenstern. — Heizer: Porstendorfer.

Lehrfächer: Gerberei, Zurichterei, Chemie, Physik, Mikroskopie, Handelslehre, Buchführung, Briefwechsel, Kaufmännisches Rechnen, Zeichnen, Maschinenkunde, Hilfeleistung bei Unglücksfällen.